

Reisebericht Vogesen 26.08. – 02.09.2022

Am Samstag wurden wir in Olten von Christoph und seinem Sohn abgeholt. Die Fahrt mit Picknickhalt war abwechslungsreich und kurzweilig und nach der Ankunft am Nachmittag genossen wir einen Dessert am Ferienort und konnten die Zimmer beziehen. Viele Gäste waren nicht das erste Mal hier und fühlten sich auf Anhieb wohl und genossen das Ambiente.

Das Wetter war leider nicht so schön wie gehofft, aber wir machten das Beste daraus. Am Dienstag besuchten wir den malerischen Markt in Remiremont und konnten auf dem Platz am Schluss etwas trinken. Wir gingen auch Minigolf spielen. Eine anspruchsvolle Anlage, aber es machte viel Spass und wir lachten viel. Auch eine Kutschenfahrt in den Vogesen stand dieses Jahr auf dem Programm und gefiel sehr gut. Natürlich erfreuten wir uns auch an einer Shopping-Tour im Supermarkt Cora und Action. Am Donnerstag gingen wir indisch essen und am Freitag Abend auf den Nachtmarkt. Es war immer etwas los.

Das Gut „Haut du Rang“ ist aber auch ein herrlicher Platz nur zum Sein und Geniessen. Es lohnt sich auch einfach da zu sein und den Tag mit Spielen wie UNO, SkipBo, einen Jass oder einem Töggelispiel zu verbringen. Bei schönen Wetter war auch der Pool eine tolle Sache. Sogar die Sauna konnten wir geniessen. Als Mitbringsel für zu Hause gebliebene oder sich selber konnten wir einen Schirm bemalen. Täglich wurden wir auch kulinarisch verwöhnt. Yamina und Christoph zauberten aus dem Gemüse vom eigenen Garten abwechslungsreiche und wohlschmeckende Gerichte herbei. Das Essen genossen wir sehr und am Abend wurde oft gespielt und geredet.

Am letzten Abend konnten wir bei einer Diashow die Woche nochmals erleben. Viel zu schnell war die Woche vorbei und wir mussten Abschied nehmen. Wir fuhren zurück in die Schweiz, wo wir pünktlich an unseren Einsteigeorten eintrafen und erwartet wurden oder selbständig die Heimreise antraten. Wir danken an dieser Stelle Christoph und Yamina nochmals sehr herzlich für die Gastfreundschaft und ihr Engagement. Leider haben sie sich nach 18 Jahren entschlossen, den Ruhestand zu geniessen und mehr Zeit für sich zu haben. Die Nachfolge ist offen, so dass nächstes Jahr keine Vogesen im Angebot sind. Es ist zu hoffen, dass Christoph für seinen Hof einen Nachfolger findet, der auch wieder solche Ferien/Aktivitäten für Leute mit Handicap anbietet. Wir wünschen ihm alles Gute für den nächsten Lebensabschnitt und nochmals HERZLICHEN DANK.

Reiseleitung und Begleitung
Yvonne & Bernhard Bütler